

## Fragebogen Frachtführer

### 1. Allgemeine Angaben

Name/Firmierung:

Anschrift:

PLZ/Ort:

Ansprechpartner / Position:

Niederlassungen, Betriebsstellen, Tochterunternehmen (soweit vorhanden):

### 2. Angaben zum Geschäftsvolumen

#### Anzahl der Mitarbeiter

kaufmännisch:

gewerblich:

Gesamtbruttoumsatz:

 EUR

### 3. Vorverlauf

Vorversicherer:

Versicherungsschein-Nr.:

Schadenverlauf der letzten 3 Jahre – aktuelle Statistik des Vorversicherers ist beizufügen/nachzureichen

Jahr:	Anzahl Schäden:	Zahlungen:	Reserven:
<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/> EUR	<input type="text"/> EUR
<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/> EUR	<input type="text"/> EUR
<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/> EUR	<input type="text"/> EUR

Großschäden > 50.000 EUR:

 EUR

derzeitige Selbstbeteiligung

 EUR

Anmerkungen zum Schadenverlauf (besondere Ereignisse, Großschäden, Reserven, erwartete Regresserlöse etc.):



### 4. Räumlicher Geltungsbereich (Anteil vom Frachtumsatz in %)

A)	B)	C)	D)
Deutschland regional bis 150 km	Deutschland Fernverkehr über 150 km	Westeuropa*	geografisches Europa ohne GUS
<input type="text"/> %	<input type="text"/> %	<input type="text"/> %	<input type="text"/> %

\* Andorra, Belgien, Dänemark, Deutschland, Finnland, Frankreich, Griechenland, Großbritannien (mit Nordirland, Kanalinseln und Gibraltar), Island, Irland, Italien mit San Marino, Liechtenstein, Luxemburg, Malta, Monaco, Niederlande, Norwegen, Österreich, Portugal, Schweden, Schweiz, Spanien, Vatikan

### 5. Angaben zu den Nutzfahrzeugen des eigenen Betriebes (ggf. Fahrzeugliste anfügen)

Anzahl der Fahrzeuge	bis 3,5 t **	3,5 – 10 t **	über 10 t **
Deutschland regional bis 150 km	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
Deutschland Fernverkehr über 150 km	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
Westeuropa*	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
geografisches Europa ohne GUS	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>

\*\* jeweils zulässiges Gesamtgewicht

**6 Güterschwerpunkte** (Anteil vom Frachturnsatz in %)

- (A) Gängiges Industriegut \_\_\_\_\_ %
- (B) Paket- und Kuriersendungen \_\_\_\_\_ %
- (C) Geringwertige Güter (Kies, Sand, Erde, Müll) \_\_\_\_\_ %
- (D) Langholz, Baustoffe, Beton \_\_\_\_\_ %
- (E) landwirtschaftl. Produkte, Milchsammelfahrz. \_\_\_\_\_ %
- (F) Temperaturgeführte Güter \_\_\_\_\_ %
- (G) Tank- und/oder Silogüter \_\_\_\_\_ %
- (H) Tabakwaren, Spirituosen, Unterhaltungselektronik, Telekommunikationsgeräte, optische Geräte mit einem Ladungswert über 100.000 EUR. \_\_\_\_\_ %
- (I) Seecontainer \_\_\_\_\_ %
- (J) Baufahrzeuge, -maschinen, -geräte \_\_\_\_\_ %
- (K) Autos \_\_\_\_\_ %
- (L) Lebende Tiere \_\_\_\_\_ %
- (M) Pflanzen \_\_\_\_\_ %
- (N) Schwergut/Hakenlasten \_\_\_\_\_ %
- (O) Umzugsgut \_\_\_\_\_ %

**7. Werden hochwertige Waren (z. B. Tabakwaren, Spirituosen, Audio, Video, Computer, Mobiltelefone) auch als Komplettladungen befördert?**

ja  nein

Wenn ja, bitte genaue Angaben zu den Waren, Routen und dem Ladungsaufkommen als Anlage beifügen

**8. Haftungserweiterungen**

Besteht bei nationalen Transporten eine Haftung bis 40 SZR?  ja  nein

Besteht eine Pakethaftung?  ja  nein

Wenn ja, für folgenden Paketdienst \_\_\_\_\_

**9. Werden fremde von dem Auftraggeber überlassene Ladungseinheiten befördert?**

– Auflieger, Anhänger  ja  nein

Wenn ja, Anzahl der Zugfahrzeuge \_\_\_\_\_

– Wechselbrücken, Container, Chassis  ja  nein

Wenn ja, Anzahl der Zugfahrzeuge \_\_\_\_\_

**10. Werden Kabotage Transporte durchgeführt?**

ja  nein

Wenn ja, in welchen Ländern? \_\_\_\_\_

mit Frachturnsatz von EUR \_\_\_\_\_

**11. Werden Subunternehmer eingesetzt?**

ja  nein

Wenn ja, welche Nationalitäten? \_\_\_\_\_

mit Frachturnsatz von EUR \_\_\_\_\_

Hiermit wird bestätigt, dass die vorstehenden Angaben vollständig und richtig sind.

\_\_\_\_\_  
Ort, Datum

\_\_\_\_\_  
Unterschrift